

Notzingen, den 24. März 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Hinblick auf die Corona-Krise wurden von der Landesregierung Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz beschlossen. Die neueste Verordnung gilt seit dieser Woche Montag, den 23. März 2020. Sie regelt unter anderem, dass alle Restaurants und Gaststätten im Land schließen müssen. Essen zum Mitnehmen und auf Bestellung bleibt aber weiterhin möglich. Ferner sind alle Zusammenkünfte und Ansammlungen auf öffentlichen Plätzen verboten. Der



Aufenthalt im öffentlichen Raum ist nur alleine oder mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person gestattet. Familien oder Menschen, die zusammenleben, können weiter gemeinsam auf die Straße. Das Spaziergehen oder Sporttreiben an der frischen Luft alleine oder im Kreis der Familie ist weiterhin gestattet.

Für die auch bei uns geltenden Einschränkungen wie beispielsweise die Schließung unserer Veranstaltungsstätten, der Grundschule und unserer Kinderbetreuungseinrichtungen bitte ich um Verständnis. Es ist, wie unsere Bundeskanzlerin in Ihrer Ansprache sagte: Im Moment ist nur Abstand Ausdruck von Fürsorge. Nach meinen Eindrücken klappt dies in Notzingen gut. Dafür bedanke ich mich bei allen sehr herzlich.

Vereine und Privatpersonen haben angeboten, zu helfen und für Menschen Besorgungen zu übernehmen. Dieses Angebot ist lobenswert. Ein Angebot gibt es auch über das DRK, dieses kann über das Rathaus angefordert werden. Wenn Sie Bedarf haben an Unterstützung (beispielsweise Einkauf erledigen und dergleichen mehr) wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Telefon 07021 – 970 75 – 0. Auch wenn Sie eine Person kennen, die eventuell Bedarf hat. Die Gemeindeverwaltung wird sich dann mit ihr in Verbindung setzen.

Die Folgen für unsere heimische Wirtschaft und Arbeitsplätze sind derzeit unabsehbar. Ich hoffe, die Krise ist für unsere Firmen bewältigbar.

Es hilft jetzt nicht, zu hadern. Es hilft nicht, sich zu fürchten und in Panik zu verfallen. Im Gegenteil: Wir alle haben keine andere Wahl, als die Ungewissheit so hinzunehmen und das Beste daraus zu machen.

Herzlichen Dank allen, die die Stellung halten und zum Wohle der Bevölkerung arbeiten. Insbesondere möchte ich allen Berufstätigen in Pflegeberufen, Ärztinnen und Ärzten, in der Apotheke, der Polizei und Feuerwehr und den in der Lebensmittelversorgung Tätigen danken.

Weiter gilt mein Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, die diese Herausforderung annehmen und an ihrer Bewältigung mitwirken.

Ich wünsche Ihnen alles Gute



Ihr Sven Haumacher
Bürgermeister

Über die aktuell geltenden Regelungen und Entwicklungen wird auch auf der Internetseite der Gemeinde www.notzingen.de berichtet.